

Mitteilungsvorlage

Drucksachen-Nr. 0403/2012
öffentlich

Gremium	Sitzungsdatum	Art der Behandlung
Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz und Verkehr	13.09.2012	zur Kenntnis

Tagesordnungspunkt A

Radstation Bergisch Gladbach

Inhalt der Mitteilung

Dem Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz und Verkehr wurde in seiner letzten Sitzung am 21.06.2012 von der Stadtverkehrsgesellschaft auf Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN hin vom 11.05.2012 über den damaligen Stand zum Projekt „Radstation Bergisch Gladbach“ berichtet (Vorlage Nummer 0284/2012).

Im Rahmen der Verabschiedung des Haushaltes 2012/2013 hat der Rat zwischenzeitlich in seiner Sitzung am 03.07.2012 auf den empfehlenden Beschluss des Haupt- und Finanzausschusses vom 28.06.2012 hin dem Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN entsprochen, einen Mittelansatz in Höhe von 25.000 € ab dem Jahr 2013 als Zuschuss für die Stadtverkehrsgesellschaft Bergisch Gladbach mbH für Planung, Bau und Betrieb der Radstation durch einen externen Betreiber aufzunehmen, wobei evtl. überschüssige Mittel für das Radwegenetz zu verwenden sind.

Vor diesem Hintergrund hat die Stadtverkehrsgesellschaft Bergisch Gladbach mbH ihre Planungen hinsichtlich des Baus bzw. des Betriebes der Radstation nochmals intensiviert. So haben bereits erste positive Gespräche mit potentiellen Betreibern stattgefunden. Darüber hinaus wurde die Wirtschaftlichkeitsberechnung durch das Zentrale Controlling der Stadt nochmals überarbeitet. Auch die Gespräche mit dem Kreis hinsichtlich einer möglichen Zusammenarbeit im touristischen Bereich wurden nochmals aufgenommen bzw. auf der Basis der bereits vorliegenden Ergebnisse weitergeführt.

Es ist geplant, im Oktober (möglichst noch vor den Herbstferien) den Beschluss über den Bau der Radstation durch den Aufsichtsrat der Stadtverkehrsgesellschaft zu fassen. Darüber hinaus geht die Stadtverkehrsgesellschaft davon aus, dass ebenfalls noch in diesem Jahr die Übertragung des Grundstückes an die Stadtverkehrsgesellschaft erfolgt, so dass im Optimalfall sowie bei günstigen Witterungsbedingungen im Winter noch in diesem Jahr mit dem Bau der Radstation begonnen werden kann. Die Aufnahme des Betriebs der Radstation könnte dann frühestens im Mai des kommenden Jahres erfolgen.